

„Die Bank der Zukunft – eine neue Ära beginnt“

Matthias Hartmann, Geschäftsführer IBM Deutschland und Leiter der Unternehmensberatung IBM Global Business Services

These: Banken treten in eine neue Ära ein, die durch massive Turbulenzen gekennzeichnet ist. Diejenigen Banken, die die Fähigkeit besitzen, auch große Veränderungen erfolgreich zu meistern, haben einen Wettbewerbsvorsprung.

1. Die Bank der Zukunft ist „Hungry for Change - fokussiert auf Veränderung“

- Unsere aktuelle CEO-Studie, in der wir weltweit 128 CEOs von Banken befragten, zeigt: Banken sind die Epizentren von Krisen: z.B. subprime, derivatives, liquidity; Sie sind geprägt von Business Change und der Unbeständigkeit der Finanzmärkte

2. Die Bank der Zukunft ist „Innovative beyond customer imagination – innovativer als von Kunden erwartet“

- Konsumenten weltweit werden zu „Prosumenten“, Kunden sind informationshungrig und fordern viel von Banken

3. Die Bank der Zukunft ist „Globally Integrated – global integriert“

- Die globale Integration von Banken ist keine Option, sondern ein Muss: für Wachstum, für eine qualifizierte Belegschaft, weniger Kosten, erfolgreiches Risikomanagement

4. Die Bank der Zukunft ist „Disruptive by nature – von Natur aus revolutionär“

- Die Bank der Zukunft muss ihr Geschäftsmodell immer wieder neu überprüfen, wenn sie dauerhaft erfolgreich sein will („Disruptor“ sein statt „Disruptee“)

5. Die Bank der Zukunft ist „Genuine, not just Generous – engagiert, nicht nur konform“

- 59 Prozent der befragten CEOs von Banken sehen die gestiegenen Erwartungen der Kunden an Corporate Social Responsibility (CSR) als positiv.
- Sie wollen ihre Investitionen in CSR in den nächsten drei Jahren um 32 Prozent erhöhen.